

## Gefährdung und Schutz

**Rote Listen** sind Verzeichnisse von ausgestorbenen, verschollenen und gefährdeten Organismen oder Lebensräumen. Rote Listen dienen der Information über die Gefährdungssituation von Arten und zeigen Handlungsbedarf im Naturschutz auf. Zudem werden Rote Listen in den Verordnungen des Bundes und der Kantone über den Natur- und Heimatschutz berücksichtigt. Rote Listen werden periodisch überarbeitet und aktualisiert. Die Rote Liste der Gefässpflanzen der Schweiz wurde 2016 neu herausgegeben (Bornand & al. 2016).

Gut ein Viertel der heimischen Gefässpflanzenflora (28%) wird als gefährdet oder sogar ausgestorben taxiert. Dabei finden sich gefährdete Arten in allen Lebensräumen, allerdings mit unterschiedlichem Anteil. Besonders hoch ist der Anteil an gefährdeten Arten in Gewässern, Ufern und Mooren, in Trockenwiesen tieferer Lagen sowie in Äckern und Weinbergen. Am geringsten ist der Anteil in Wäldern, alpinen Lebensräumen und in Fettwiesen.

Der "Schaden" (z.B. durch veränderte Nutzung einer Wiese nach Intensivierung der Düngung und frühere Mahd) an den entsprechenden Taxa äussert sich in einem zahlenmässigen Rückgang der Populationen und/oder der Individuen pro Population (was schliesslich in Aussterben der entsprechenden Population münden kann).

Die unterschiedenen Gefährdungskategorien der Roten Listen von einheimischen Tieren und Pflanzen folgen den international anerkannten Vorgaben der IUCN (= International Union for Conservation of Nature and Natural Resources; 2001, 2003):

**EX** (Extinct): weltweit ausgestorben

**RE** (Regionally Extinct): regional bzw. in der Schweiz ausgestorben

**EW** (Extinct in the Wild): in der Natur ausgestorben

**CR(PE)** (Critically Endangered, Probably Extinct): verschollen, vermutlich (in der Schweiz) ausgestorben

**CR** (Critically Endangered): vom Aussterben bedroht

**EN** (Endangered): stark gefährdet

**VU** (Vulnerable): verletzlich (=gefährdet)

**NT** (Near Threatened): potenziell gefährdet (=Vorwarnliste)

**LC** (Least Concern): nicht gefährdet

**DD** (Data Deficient): ungenügende Datengrundlage

Der Begriff **Naturschutz** umfasst den Schutz von Lebensräumen eines bestimmten Gebietes (einschliesslich aller dort vorkommenden nicht gefährdeten und gefährdeten Arten), **Artenschutz** hingegen bedeutet den Schutz bestimmter seltener oder vom Aussterben bedrohter Arten durch spezifische Pflegemassnahmen.